
Unser Anliegen / unsere Situation / unsere Planung

Die Kinder unserer Kindertagesstätte Janusz Korczak benötigen ein neues Außengeländes, um endlich ausreichend Möglichkeiten zum Spielen, Toben und Klettern zu finden.

Das Grundstück wurde so bebaut, dass der Bücherbus der Hansestadt Lübeck einmal rund um das Gebäude fahren konnte, um in bzw. aus der Garage zu fahren.

Dadurch wurde unser Außengelände geteilt. Unsere Spielflächen befinden sich vor und hinter dem Gebäude und wurden dadurch unübersichtlich.



Unsere Spielfläche
hinterm Haus und
ehemalige Busspur



Unsere Sandkiste vorm Haus

Unsere Kindertagesstätte betreut insgesamt 65 Kinder im Alter von 18 Monaten bis 10 Jahren.

Kinder überwiegend aus dem Wohngebiet Waldersee und dem Stadtgebiet Marli. Kinder, die aus kinderreichen Familien kommen, Kinder aus Familien, die nicht viel Geld besitzen, Kinder aus Familien, die beengten Wohnungen leben und Kinder, die aus Migrationfamilien stammen. Unsere Kinder haben

oft nicht die Möglichkeit zu klettern , zu springen, zu rennen oder sich frei zu bewegen.

Unsere Kindertagesstätte Janusz Korczak liegt inmitten des Neubaugebietes Waldersee.

Dieses Wohngebiet gehört zu den Stadtteilen Marli und Brandenbaum.

Unser
Eingangsbereich



Als der Neubau fertig gestellt war, war leider kein Geld vorhanden, um unser Außengelände weiter zu gestalten. Eine Schaukel und ein Kletterhaus wurden aus den alten Beständen übernommen. Die große gepflasterte Einfahrt wurde zum Rollerfahren genutzt. Eine Sandkiste wurde gebaut und eine kleine Rasenfläche angelegt. Mehr steht unseren Kindern leider nicht zur Verfügung.

2002 wurde dann die Fahrbibliothek eingestellt. Die Garage stand leer und wurde später vermietet. An der Spielplatzsituation änderte sich vorläufig nichts.

Für die Kindertagesstätte die Chance das Gelände, um das Haus anders zu nutzen.

Erste Ideen mit Kindern wurden entwickelt und gesammelt.

Bilder gezeichnet und Spielplätze angeschaut.

Von Seiten der Kinder, Eltern und Mitarbeiterinnen wurde der Wunsch im Jahr 2004 nach der Umgestaltung des Außengeländes immer größer und notwendiger.

Erste Überlegungen fanden statt.

Die Idee eines Beteiligungsprojektes fand seinen Anfang

Anfang 2005 überlegten das Kindergartenteam und der Träger der Kindertagesstätte, wie man die Spielplatzumgestaltung umsetzen könnte. Teambesprechungen fanden statt. Besprechungen mit KiTa Team, Elternvertretern und Trägervertretern wurden organisiert. Es wurden gemeinsam Beschlüsse über das weitere Vorgehen gefasst.

Unsere Planung

Unsere Kinder im Alter von 18 Monaten bis 10 Jahren sind natürlich Kinder mit unterschiedlichen Bedürfnissen.

Krippenkinder benötigen einen übersichtlichen Platz an dem sie in Ruhe spielen oder rutschen können.

Unsere Elementarkinder, sind Kinder die viel Platz zum Toben, Klettern oder Fußball spielen haben müssen. Kräfte messen, von hohen Türmen springen sind wichtige Elemente in der Entwicklung eines Kindes.

Unsere Hortkinder sind Kinder, die einen Raum brauchen, den sie für sich nutzen können. Basketball spielen oder sich zurück ziehen können sind hier wichtig.

Wir haben in unsere Planung all diese Dinge versucht zu berücksichtigen. Es soll einen Bereich nur für die Krippenkinder mit einer Rutsche geben. Für die Kindergartenkinder sind eine Schaukel und ein Spielhaus zum Klettern und Rutschen vorgesehen.



Kronologischer Ablauf

- Es gab eine Umfrage unter allen Beteiligten – was findet man gut ? was ist nicht so gut?
- Die Kinder haben ihre Ideen gemalt
- Es gab Ausflüge zu den umliegenden Spielplätzen
- Es wurde alles fotografiert
- Gemeinsam haben wir Spielplatzmodelle gebaut
- Es wurde über die Favoriten abgestimmt

- Dann wurde ein Gartenarchitekt gesucht
- gab eine Besprechung mit Kindern, Mitarbeiterinnen, Eltern, Träger und Architekten. Wir haben unsere Ideen und Vorstellungen dargestellt
- Der Architekt hat unsere Ideen umgesetzt
- Wieder haben wir uns mit allen interessierten Menschen getroffen. Bei einer Begehung des Außengeländes hat der Architekt unsere Vorstellungen konkret werden lassen. Alle waren begeistert und haben zugestimmt
- in Angebot wurde erstellt - Gesamtkosten ca. 90 000 €
- Es kommt zur Ausschreibung
- Wieder wird gemeinsam überlegt, wie dies zu finanzieren ist. Spenden sollen angefragt werden und Eigenkapital wird geprüft.
- Auf dem Sommerfest geht eine Tombola zu Gunsten des Spielplatzes, die Kinder veranstalten einen kleinen Adventsbasar, Großeltern und Mitarbeiter der Gemeindediakonie spenden kleine Summen an Geld
- Geplant ist es einen großen Teil der notwendigen Arbeiten mit Hilfe von Kindern, Eltern und Mitarbeiterinnen zu bewerk stellen. Die vielen Pflastersteine sollen mit Hilfe aller aufgenommen werden. Die Schaukel und Zaunelemente sollen mit Hilfe der Eltern gemeinsam versetzt werden. Büsche müssen umgepflanzt werden.



Unser Außengelände



Dieses Pflaster möchten wir mit Kindern und Eltern hochnehmen

Dieser Zaun soll versetzt werden.



An der Rückwand der Garage entsteht ein Weg für unsere Roller

Hier soll ein Spielbereich für die Krippenkinder entstehen



In diesen Baum wünschen wir uns ein Baumhaus mit Röhrenrutsche und Röhrentelefon

Unsere Schaukel bekommt einen neuen Platz



Unsere Aktionen zur Realisierung unseres Spielplatzes



Es entstehen viele tolle Spielplatzmodelle

Alles wird genau begutachtet



Hier werden die Klebpunkte für die Bewertung vergeben



Alle Ideen werden vorgelesen

Jeder stellt seine Ideen und Modelle vor



Besprechung der „Lage“



*Eine Matschbahn ist
sehr wichtig*

*Es muss auch etwas
zum Klettern dabei
sein*



*So soll unser
Baumhaus aussehen*

Finanzierung

Laut Angebot entstehen folgende Kosten, um unseren Spielplatz zu realisieren.

Vorarbeiten	4.430,00 €
Erdarbeiten	5.955,00 €
Rasen	1.850,00 €
Wasseranlage	5.750,00 €
Pflasterarbeiten	4.838,00 €
Baumhaus mit Röhrenrutsche + Röhrentelefon	38.245,00 €
Schaukel umsetzen	750,00 €
Findlinge	1.250,00 €
Sandkiste für Krippenbereich	4.255,00 €
Standrutsche/ Raseninsel für Krippenbereich	2.270,00 €
Basketballkorb	2.750,00 €
Müllplatz verlagern / Parkplatz verändern	3.650,00 €
Elektroarbeiten	250,00 €
Unvorhergesehenes	525,00 €

*Vielleicht bekommen
wir ja bald unseren
Spielplatz oder ?*



Ansprechpartner sind

Gemeindediakonie Lübeck e.V. *oder*
Ref. Kindertagesstätte
Frau Nourouzi
Bäckerstr. 3-5
23465 Lübeck
Tel. 0451 / 7902170 oder 270

Gemeindediakonie Lübeck e.V.
Diakonie Kinderwelt gGmbH
Ev. Kindertagesstätte Janusz Korczak
Frau Landgraf
Max-Wartemann-Str.5
23564 Lübeck
Tel.0451 /6103944 Fax 0451 /6103945
Email kitaj-korczak@foni.net